

Die Preise

Schenken Sie Freude – Unsere Geschenkgutscheine

Freitag, Samstag und Sonntag

1. – 3. Reihe	28,00 €
4. – 5. Reihe	26,00 €
6. – 8. Reihe	23,00 €
9. – 10. Reihe	20,00 €

Donnerstag

1. – 10. Reihe	20,00 €
----------------	---------

Montag ist Boulevardtag alle Plätze 16,00 €

Sa. 17 h / So. 18.30 h zahlen alle ab 65 J. 15,00 €

Studenten zahlen täglich nur 11,00 €



Unsere nächste Komödie: Vom 29. Sept. bis 4. Dez. 2023

Der grüne Affe

von Ute Stein

Es ist 5:00 Uhr morgens, Halloween Nacht. Seit Stunden steht Hildegard im Bett und wartet auf ihren Gatten, der sich als Napoleon verkleidet, aus geschäftlichen Gründen (er ist Kunsthändler) in eine illustre High-Society Party gemischt hat. Was sie nicht weiß: sie sind bankrott. An diesem frühen Morgen kommt es raus. Der Gerichtsvollzieher kann täglich kommen.

Es klingelt: So früh am Morgen? Das ist er! Panik ergreift sie. Aber es ist Beata, ihre charmante Haushälterin, die sich als Vampir verkleidet, ins nächtliche Geschehen warf und nun völlig übermüdet ein Bett begehrt. Es klingelt abermals. Das muss er sein! Sie beschwören die schlagfertige Beata den Gerichtsvollzieher zu umgarnen, dass er wieder verschwindet. Aber es ist nicht der skrupellose Gerichtsvollzieher, der von ihr mit allen Mitteln der Kunst umgarnt wird, sondern jemand ganz anderes... Ein turbulenter, aberwitziger Morgen nimmt seinen Lauf und dank eines „grünen Affen“ eine rasante und wundersame Kehrtwende.

Rauschender Applaus für das Ensemble!



Vom 16. Juni bis 8. Juli und
vom 12. August bis 25. September 2023

Sag jetzt nichts

von Stephan Eckel

Regie: Roland Heitz | Bühnenbild: Elke Ober

Es spielen: Janina Korn und Ulrich Schaller

... das Dialogfeuerwerk zündet zuverlässig ...
... gut geölter Poiten-Motor läuft hoctourig ...
... rauschender Applaus ... – WN

Boulevard Münster
THEATER IN DER KÖNIGSPASSAGE

Kartenvorverkauf: karten@boulevard-muenster.de, www.boulevard-muenster.de
Boulevard Münster GmbH, Hörsterstraße 51, Direktion: Angelika Ober

Mit freundlicher
Unterstützung der

FIRMENGRUPPE  HERMANN BRÜCK
Düsseldorf . Essen . Münster

Sag jetzt nichts

von Stephan Eckel

Vom 16. Juni bis 8. Juli 2023 und vom
12. Aug. bis 25. Sept. 2023



Regie:
Roland Heitz
www.roland-heitz.com



Bühnenbild:
Elke Ober



Leia:
Janina Korn
www.janinakorn.de



Luke:
Ulrich Schaller
www.ulrichschaller.de

Die Rechte liegen beim Ahn und Simrockverlag
Stückdauer: ca. 1 Stunde 40 Minuten, Pause nach 55 Min.
Regieassistent: Kira Höfermann
Kostüme: Angelika Ober; Schneiderei: Carla Brocks
Ton/Beleuchtung/Technik: Norbert Rollnik
Direktion: Angelika Ober

Wir danken der Firma **AQUATRADE** für ihre Unterstützung.

AQUATRADE
FESTKLEBER MIT SYSTEM



Weitere Infos: www.boulevard-muenster.de

Die Presse: Feuerwerk zündet zuverlässig!



■ **Münster** – Die Anwälte warten draußen vor der Tür. Wir befinden uns sozusagen in der Prozess-Vorhalle – dort, wo sich zwei noch verheiratete Showstars mühen, eine Einigung zu finden, um die schlimmsten Auswüchse eines Rosenkriegs zu verhindern. Damit es nicht so übel wird wie bei Johnny Depp und Amber Heard, jener Scheidungsschlacht, die den Autor Stephan Eckel zu seinem Stück „Sag jetzt nichts“ inspirierte. Eckel war eigens aus Paris angereist, um die Uraufführung im Boulevard Münster zu erleben. Rauschender Applaus war der Lohn für ihn, den Regisseur Roland Heitz und die Schauspieler Ulrich Schaller und Janina Korn. Das Dialogfeuerwerk zündete zuverlässig. ... Alle US-Präsidenten sind als Porträtwand zu sehen, schließlich befinden wir uns am Supreme Court in Washington D.C.! Elke Obers prächtiges Bühnenbild spart wieder nicht mit süffigen Details ... Das Hollywoodklischee-Menü ist angerichtet: Natürlich hat der Trash-Mime Luke, der seinen Reichtum Filmen wie „Harte Muskeln räumen auf“ verdankt, eine Affäre mit seiner Assistentin. Und natürlich will ihm die betrogene Leia (Werbe-Ikone und „Infaulzerin“) aus Rache soviel Vermögen wie möglich abluchsen; Picasso und Strandhaus inklusive. Aber nach und nach blätterte die eitle Fassade und offenbarte seelische Verletzungen. ... Bei einem Zwei-Personen-Stück kommt es auf den gut geölten Pointen-Motor an – der hier bis zum Ende so hochtourig läuft wie die teuren Sportwagen von Luke. Janina Korn und Ulrich Schaller spielen diese eiteln, abgebrühten Hollywood-Promis grundsympathisch; vielleicht sogar zu sympathisch. Aber das Gift und Galle am Ende nie siegen, gehört zum Charme des Boulevard-Theaters. *Von Arndt Zinkant (WN)*

